

## Tour de France Newsletter, Nr. 4-2009, 31. März 2009

---

<http://www.le-tour.net>

Bonjour und Guten Tag!

Anbei der monatliche Newsletter für euch Frankophile dort draussen.

Wenn Ihr diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchtet, dann bitte einfach ein kurzes Rückmail an mich: [unsubscribe](#). Sonst freue ich mich auch, wenn Ihr die TOUR DE FRANCE und den Newsletter weiterempfiehlt. Danke!

Dieser Newsletter ist sowohl eine Promo-Plattform für meine Aktivitäten mit der Tour de France (Parties, Konzerte, Compilations mit französischer/frankophoner Musik, also die LeTour-Sampler) als auch eine Neuigkeiten-Börse in Sachen französischer Musik: Es gibt *ausgewählte* CD- und Konzerttipps (streng subjektiv und ohne Anspruch auf Vollständigkeit!) sowie weitere News aus der französischen/frankophonen Kulturszene.

Ein Info für die Medienkollegen (und auch andere Interessierte): auf <http://www.le-tour.net/presse.htm> findet Ihr nicht nur druckfähige Pressefotos sondern auch ein ausführliches Interview zum Thema Tour de France-Parties, Sampler, etc..

Liebe Grüsse et à bientôt

Thomas Bohnet  
[www.le-tour.net](http://www.le-tour.net)

### Inhalt

- 1. Termine TOUR DE FRANCE**
- 2. Die LeTour-Sampler, Vol 1 bis Vol 4**
- 3. Franzosen-Acts live:**
- 4. Französische und francophone CDs:**
- 5. Verlosung: 3 DVDs "Two World" zu gewinnen**
- 6 DVD-Tipp: Two Worlds**
- 7. Playlist (nicht nur französisches)**

## 01 Tour de France Termine

**Hier die bereits feststehenden Daten der nächsten Monate: Die Termine findet Ihr auch unter [www.le-tour.net](http://www.le-tour.net)**

In München gibt es die TOUR DE FRANCE bereits seit Mai 2000. Nachdem das zuerst im legendären Club 2 über die Bühne gegangen ist, finden die Parties nun seit 2002 einmal im Monat – immer der erste Freitag im Monat!!! – in der Muffathalle (im Club Ampere) statt. Co-DJ ist dort meistens mein junger bretonischer Kollege DJ Leakim alias Mikael Bourdon.

In Berlin steigen die Parties seit September 2003 einmal im Monat im Roten Salon in der Volksbühne (für Auswärtige: direkt am Rosa-Luxemburg-Platz). Allerdings werden Volksbühne und Roter Salon zur Zeit umgebaut und sind bis Herbst 2009 geschlossen. Die Parties finden im Moment in Berlin nicht statt!

Andere Städte zwischen Düsseldorf und Saarbrücken, Frankfurt und Regensburg stehen unregelmässig auf dem Programm.

Wer die Tour de France booken möchte, Anfragen/Angebote bitte an [thomas@target-concerts.de](mailto:thomas@target-concerts.de) oder 089-22 83 660.

Freitag, 3. April 2009, München, Ampere, Eappe 107, 22 Uhr

Freitag, 1. Mai 2009, München, Ampere, Etappe 108, 22 Uhr

Freitag, 8. Mai 2009, Regensburg, Leerer Beutel, 22 Uhr

Mittwoch, 20. Mai 2009, Frankfurt, Sinkkasten, 22 Uhr (Donnerstag ist Feiertag !)

Freitag, 29. Mai 2009, Reutlingen, franzK, 22 Uhr

Freitag, 5. Juni 2009, München, Ampere, Etappe 109, 22 Uhr

Mittwoch, 10. Juni 2009, Düsseldorf, Zakk, Etappe 3, 22 Uhr (Donnerstag ist Feiertag !)

## 02 LeTour 1- 4, die CD-Sampler

Zur Tour de France gibt es inzwischen vier Sampler unter dem Titel LeTour. Aus verständlichen (rechtlichen) Gründen konnten wir den CDs leider nicht die Namen der Parties, also Tour de France, geben, sondern eben LeTour.

Die Idee zum ersten Sampler hatte der Frankfurter Label-Chef Christian Arndt, der mich vor einigen Jahren darauf angesprochen hatte, ob ich nicht ein Album mit französischer Musik herausbringen wolle. Der Schritt lag nahe: schliesslich existierte die Party TOUR DE FRANCE schon seit einiger Zeit und hatten mich oft Besucher gefragt, wo man denn die Stücke, die ich spiele, kaufen könne. In der Tat gab es damals zwar schon die beiden Sampler „French Cuts“ (mit Sixties, Oldies) und „Le Pop“ mit Nouvelle Chanson. Andere Richtungen – „Indie“, Alternative Rock, frankophone Weltmusik, Folkrock - wurden allerdings nicht abgedeckt. So sind 2003 LeTour 1, 2004 LeTour 2, 2006 LeTour 3 und Ende 2008 LeTour 4 erschienen.

Auf den Samplern finden sich etliche der jüngeren Hits der Tour-De-France-Parties. Auf Vol 1 etwa Songs von Zebda, Louise Attaque, Les Hurlémets d`Leo, Vincent Delerm, Dionysos, Mickey 3d, Rachid Taha, Luke, Massilia Sound System. Auf Vol 2 Stücke von Cali, Tryo, Paris Combo, Kana, Elista, Romeo, Sanseverio. Auf Vol 3 Hits von Olivia Ruiz und Sinsemilia, La Rue Ketanou, Babylon Circus und Emilie Simon, Anais, Cali, Rachid Taha, Dionysos, Marc Lavoine, Ridan u.v.a. Auf Vol 4 Stücke von Benjamin Biolay, Boogalox, Olivier Libaux, Dionysos, Renan Luce, Electrique, u.a. Das komplette Tracklisting aller vier CDs findet Ihr auf [www.localmedia.com](http://www.localmedia.com) und auf [www.le-tour.net](http://www.le-tour.net).

Die Sampler gibt es im Laden (Vertrieb: Allve), amazon.de, bei den TDF-Parties oder direkt bei mir (mail an [thomas.bohnet@web.de](mailto:thomas.bohnet@web.de)) zu kaufen.

In Berlin gibt es die Sampler u.a. bei Scrach Records (Zossener Strasse), in München im Resonanz (Baldeplatz) und im Optimaml (Kolosseumstr.) zu kaufen.

**Achtung: inzwischen ist LeTour Volume 1 leider ausverkauft; da die Rechte abgelaufen sind. LeTour 1 wird vermutlich 2009 wieder aufgelegt.**

## 03 Franzosen-Acts live auf Tour :

Einen schönen Überblick über die Konzerte französischer und frankophoner Acts bietet die Seite des Berliner Bureaus Export (Exportbüro für französische Musik): [www.french-music.org/concerts](http://www.french-music.org/concerts)

### 10 Rue de La Madeleine

Heftiger Crossover à la Rage Against The Machine auf französisch. Mehr Infos unter [www.myspace.com/10rue](http://www.myspace.com/10rue)

31.03. Wetzlar, Franzis  
01.04. Hamburg. Hafenklang  
02.04. Oldenburg, Alhambra  
03.04. Bremen, Lagerhaus  
04.04. Berlin, Supamolly

### Festival Pâqu`son

Hübsches kleines Festival im Schweizerischen Wädenswil mit feinem Programm. Alle Infos unter [www.myspace.com/festivalpaquson](http://www.myspace.com/festivalpaquson) und [www.theater-ticino.ch](http://www.theater-ticino.ch)

08.04. Marcel Kanché et Jef Morin  
09.04. The Dead Brothers, Sweet Swing Orchestra  
10.04. La Fanfare Du Belgistan  
11.04. King Kora

### Patricia Kaas

Ich bin kein Fan von Madame, dennoch hier die Tourdaten. Infos unter [www.patriciakaas.net](http://www.patriciakaas.net)  
12.04. München, Philharmonie

### Neimo

Sehr gutes englisch singendes französisches Trio. Neo-New Wave, mit Anklängen an Franz Ferdinand und die Smiths. Gute Liveband. Siehe auch CD-Tipps.

14.04. Berlin, Bang Bang Club  
15.04. Hamburg, Prinzenbar  
16.04. Frankfurt, Das Bett  
17.04. München, Atomic Café  
18.04. Neunkirchen, Stummsche Reithalle  
19.04. Köln, Studio 672

### **Ez3kiel**

Starkes französisches Quartett aus Tours zwischen Post-Rock, Dub, Hardcore und Industrial. Mehr unter

16.04. Berlin, Maria

### **Coralie Clement**

Vier Jahre nach ihrer letzten Tournee kommt die reizende Coralie Clement endlich wieder auf Tour. Bei der letzten Popkomm im Herbst 2009 in Berlin war sie mit einem schönen Konzert zu sehen. Dort mit dabei: ihr grosser Bruder Benjamin Biolay, der auch beim jüngsten Album „Toystore“ fast alles gemacht hat. Mal schauen, ob BB auch diesmal mit auf Tour ist?

22.04. Berlin, Kesselhaus

23.04. Hamburg, Stage Club

24.04. Köln, Luxor

26.04. Heidelberg, Karlstorbahnhof

27.04. München, Muffathalle

### **Ma Valise**

Diese sehr gute Band aus der Gegend von Nantes hat sich hierzulande, ohne nennenswerten support, eine treue Gefolgschaft erspielt, was man auch an der anstehenden Riesentour ablesen kann. Das Quartett mischt Alternative-Folk mit Balkanbeats, Dub mit Punk, Chanson mit anderem. Gesungen wird in mehreren Sprachen. Wer die Têtes Raides oder Les Hurlements d`Leo, Tryo oder Karpatt mag, liegt auch mit Ma Valise (Mein Koffer) richtig. Mehr Infos unter [www.mavalise.com](http://www.mavalise.com)

30.04. Osnabrück, Kulturzentrum Lagerhalle

01.05. Hannover, 1. Mai Kundgebung

02.05. Bremen, Kulturzentrum Lagerhaus

03.05. Oberhausen, Druckluft

04.05. Castrop-Rauxel, Bahia de Cochin

06.05. Otttersberg, Rover Autohaus

07.05. Bielefeld, Kamp

08.05. Köln, Stadtgarten

09.05. Frankfurt, Café Exzess

10.05. Stuttgart, Laboratorium

11.05. Reutlingen, Café Nepomuk

12.05. Ulm, Charivari

13.05. Karlsruhe, Substage

14.05. Augsburg, Mahagoi Bar

15.05. Mannheim, Juz

30.05. Leverkusen, KAW

31.05. Siegburg, Kasbah

02.06. Marburg, Waggonhalle

04.06. Berlin, Maschinenhaus

05.06. Jena, Rosenkeller

06.06. Duisburg, Open Air Folkfestival

25.06. Bochum, Bhf Langendreer Open Air

26.06. Soest, Alter Schlachthof

27.06. Larz, Fusion Festival

28.06. Iserlohn, Friedensfestival

29.06. Neu-Tramm, Raum 2

30.06. Leipzig, Raum der Kulturen

01.07. Hamburg, Hafenklang

02.07. Bonn, Goldener Engel+

03.07. Heidelberg, Halle 02

25.07. Koblenz, Horizonte Festival

29.07. Lorsch, Musiktheater Rex

31.07. Nürnberg, Bardentreffen

01.08. Dortmund, Juicy Beats Festival

### **Jane Birkin**

Endlich wieder live bei uns zu sehen. Ihr letzter München-Auftritt, damals in der Muffathalle, ist auch schon 6 Jahre her. Ihr aktuelles Album „Enfants d’Hiver“ bringt einige schön, eher melancholische Chansons. Mehr unter [www.janebirkin.net](http://www.janebirkin.net)

- 01.05. Kaiserslautern, Kammgarn
- 02.05. München, Muffathalle
- 04.05. Frankfurt, Mousonturm
- 05.05. Düsseldorf, Robert-Schumann-Saal

### **Badjoke**

Electro-HipHop, Drum `n` Bass, mehr unter [www.myspace.com/badjoke76](http://www.myspace.com/badjoke76)

- 01.05. Lübeck, Treibsand
- 02.05. Dresden, Chemiefabrik
- 07.05. Augsburg, Mahagoni Bar

### **Babylon Circus**

Der grossartige Multi-Kulti-Zirkus scheint mir ein wenig studioscheu (im März/April 2009 soll endlich der Nachfolger des wunderbaren Albums „Dances Of Resistance“ aus dem Jahr 2005 erscheinen), tourt dafür umso lieber durch die Gegend. Trotz der guten Platte, kommt die Mixtur aus Rock und Reggae, Ska und Punk, Latin, Dub, Balkan und anderem live noch besser. Mehr unter

[www.babylonicircus.net](http://www.babylonicircus.net)

- 06.05. Düsseldorf, Zakk
- 07.05. Würzburg, Posthalle
- 08.05. Hamburg, Fabrik
- 09.05. Dresden, Beatpol
- 10.05. München, Ampere

### **The Do**

Das französisch-finnische Indiepop-Duo war 2008 neben den Moriarty die Überraschungsband in Frankreich. Ihr erfolgreiches Debüt „A Mouthful“ mit dem tollen Hit „On My Shoulders“ ist nun auch in Deutschland veröffentlicht worden. Ich habe die Band im vergangenen Jahr zweimal in Bourges gesehen. Einmal auf der grossen Bühne im 5000er Zelt und einmal im kleinen Rahmen. Im kleinen Rahmen hat die Show der Beiden plus Schlagzeuger funktioniert, im Zelt nicht. Mehr unter

<http://myspace.com/thedoband>

- 15.05. Hamburg, Prinzenbar
- 16.05. Berlin, Motor FM Party
- 17.05. Köln, Studio 674
- 18.05. Frankfurt, Brotfabrik
- 19.05. München, 59:1

### **Caravan Palace**

Flotter Elektro-Swing aus Paris. Caravan Palace zeigen sich als jüngere Geschwister von San Severino und Großenkel von Django Reinhardt, die ihre Electro-Version gelernt haben. Ihr in Frankreich erfolgreiches Debütalbum von 2008 soll im April auch in Deutschland veröffentlicht werden. Mehr unter [www.myspace.com/caravanpalace](http://www.myspace.com/caravanpalace)

- 20.05. Lörrach, Burghof (Stimmen Festival)
- 26.05. Frankfurt, Brotfabrik
- 27.05. Köln, Stadtgarten
- 28.05. Berlin, Glashaus, Popdeurop Festival
- 29.05. Hamburg, Fabrik
- 30.05. München, Ampere

### **Les Grosses Papilles**

Chanson-Punk-Poesie aus Marseille. Mehr unter [www.myspace.com/lesgrossespapilles](http://www.myspace.com/lesgrossespapilles)

22.05. Lübeck, Treibsand

23.05. Neu-Tramm, Raum 2

24.05. Fürth, Kofferfabrik

25.05. Reutlingen, FranzK

29.05. Offenbach, RUK

30.05. Höhr-Grenzhausen, Tenne

### **Princes Chameaux**

Mitreissende exzellente Liveband, so gesehen bei der unserer grossen Jubiläumsparty (9 Jahre Tour de France) in der Muffathalle

Formidables Pariser Trio, das Rockabilly, French Chanson, Punk und Folk Festif verbindet und dabei an Mano Negra, Hot Pants und Karpatt erinnert. 2009 soll endlich das erste Album der Band erscheinen, nachdem Princes Chameaux schon 250 mal live aufgetreten sind. Mehr Infos unter [www.myspace.com/princeschameaux](http://www.myspace.com/princeschameaux)

29.05. Neu-Tramm, Raum 2

weitere Daten folgen.

## **05 Neue Platten aus der französischen/francophonen Szene:**

### **Platte des Monats:**

#### **Cyrz: Mélancolie Frénétique (PIAS Import)**

Zweites, exzellentes Album dieses Songwriters aus der Gegend von Lyon, der auf dem Sprung zu einer echten Grösse in der französischen Szene ist. Das unterstreicht „Mélancolie Frénétique“ (toller Titel, oder?), das gleich mit einem phänomenalen Song anfängt: „Pardon messieurs-dames“ ist ein hitverdächtiger Ohrwurm, der sehr originell Scratch-Beats und Maschinensounds mit Piano, Akustikgitarre und Bläsern zusammenbringt. Wie schon auf dem ersten Album gelingt Cyrille Guy Paraire, kurz Cyrz hier eine abwechslungsreiche Platte mit eklektizistischen Stücken. Die Vielseitigkeit ist sicher auch dem Mitproduzenten der Platte, Mike Ponton von Dionysos, geschuldet. Dass im groovenden Track „Beyrouth“ mittendrin ein Cello über Scratchbeats schrubbt, ohne, dass der Flow verloren geht, ist typisch für eben jene Dionysos, die immer mal wieder zusammenbringen, was eigentlich nicht zusammengehört.

Wie diese wichtige Band der französischen Szene, bewegt sich auch Cyrz mühelos zwischen den Stilen, macht weder vor Folk noch Rock, HipHop noch Electro halt. Wo der erste Track modernistisch klingt, ist Song zwei, „On ne vit que pour soi“ purer Folk, gibt es zwischendurch experimentelleres und den Ohrwurm „C'est pas l'amour a boire“. Wunderschön ist das gefühlvolle Duett „Double Infidélité“, wobei ich leider nicht weiß, wer den weiblichen Part singt: In meiner Promo-CD ist leider nichts vermerkt. Weitere Highlights des durchgängig guten Albums: das rockige „Sursis“ und „Les gens se suivent“.

**Karpatt: Montreuil (Association Karpatt/L'Autre Distribution, Import)**

Viertes Album dieser wunderbaren Pariser Band, die nicht zuletzt ihrer Livequalitäten wegen viele Fans hat. In Deutschland war die Band im Frühjahr 2008 auf Tour, wo sie bei der grossen Tour-De-France-Party in der Muffathalle gefeiert wurde. Das neue Album ist fast noch besser als ihr letztes Werk. Los geht es mit dem entspannten Akustik-Reggae mit orientalischem Touch „Des gouttes“, ehe sich Chansonesques und Balkan Sounds Platz. Überhaupt spielen die Drei diesmal viel mit arabischen und afrikanischen Elementen, was dem Sound insgesamt durchaus guttut. Karpatt richten einen schönen Cocktail aus Chanson, Folk, Reggae, Swing, Java und anderem an. So darf bei „Ecrire“ gerockt werden und liefert man schönen Swing mit „J'ai fait d'la place“. Die Platte heisst wohl, so Sänger Fred Rollat, „Montreuil“, weil die Montreuil die zweitgrösste malinesische Stadt nach Bamako ist! Die nahe Paris liegende Stadt mit rund 100 000 Einwohnern besteht zu 70 Prozent aus Sozialwohnungen, beherbergt viele Einwanderer, wird seit letztem Jahr übrigens von einer grünen Bürgermeisterin regiert.

**Mélissa Laveaux: Camphor & Copper (No Format/Alive, VÖ: 17.04.2009)**

Eine neue vielversprechende Songwriterin aus Kanda. Als Kind haitianischer Einwanderer im französischsprachigen Montreal geboren und in Ottawa (im englischsprachigen Teil) aufgewachsen, kam die Tochter eines musikbegeisterten Lehrerehepaars schon früh mit Musik in Berührung: ob die kreolischen Sounds von Haiti, französisches Chanson oder Big Band-Jazz. Klavierstunden folgte die Gitarre. Später beim Studium der Sozialwissenschaften traut sie sich in Bars an Open Mikes Nights mit ihren selbstgeschriebenen Songs auf die Bühne. Nach einer selbstproduzierten Platte wird das französische Label No Format (dort ist auch Gonzalez) auf sie aufmerksam. Herausgekommen ist diese feine Debütplatte. Zwischen 2 Coverversionen eines Songs von Elliot Smith und eines Stückes von Eartha Kitt hören wir eigene Stücke, auf französische, englisch und kreolisch. Minimalistisch instrumentiert dominiert die Gitarre, die mit eigenwilligem Fingerpicking gespielt wird. Charmant interpretiert von der Sängerin mit einer weichen Stimme, wobei diese älter klingt, als die Sängerin (24 Jahre) ist.

**Naim Amor: Sanguine (Le Pop Musik/Groove Attack, VÖ: 24.04.2009)**

Naim Amor ist ein Teil des Amor Belham Duos und zudem Lebenspartner der Sängerin Marianne Dissard. Der in Tucson im US-Bundesstaat Arizona lebende Exil-Franzose legt hier sein erstes Album unter dem eignen Namen vor. Unterstützt wird er von befreundeten Musikern, darunter den Herren Joey Burns und John Convertino von Calexico. Mehr in nächsten Newsletter.

**Olivia Ruiz: Miss Météores (Universal, VÖ: 13.04.2009)**

Es hat vier Jahre gedauert, bis Olivia Ruiz endlich ihr langerwartetes drittes Album vorlegt. Den Nachfolger ihres Hitalbums „La femme chocolat“, mit dem sie 2005 den Durchbruch feierte. Wie schon bei diesem schönen Werk, hat auch für die neue Platte ihr Lebensgefährte Mathieu Malzieu (der Sänger der Band Dionysos) an den Stücken mitgebastelt. Ich bin gespannt! Der Kulturzeitschrift Les Inrockuptibles sagte sie zum neuen Werk: „Le thème de l'album, c'est le départ, la désillusion, la trouille. Une prise de conscience sombre, mais cassée par une musique enjouée.“

**Caravan Palace: dito (Ministry Of Sound, VÖ: April 2009)**

Das in Frankreich erfolgreiche Debüt dieser Pariser Electro-Swing-Band wird im April auch in Deutschland veröffentlicht. Mehr im nächsten Newsletter.

**Phoenix: Wolfgang Amadeus Phoenix (VÖ: Frühjahr 2008)**

Drei Jahre nach „It's Never Been Like That“ kündigen Phoenix das lang erwartete vierte Album an. Produziert hat wieder Philippe Zdar (Cassius), der auch schon beim Debüt „United“ (2000) mit dabei war. Der Titel des Albums „Wolfgang Amadeus Phoenix“ lässt entweder darauf schliessen, dass die Burschen grössenwahnsinnig geworden sind oder zu viele Pilze geknabbert haben.

In den vergangenen Monaten erschienen und hier schon in den anderen Newslettern vorgestellt:

Emily Loizeau: Pays sauvage (Polydor/Universal, Import)  
Holden: Fantomatisme (Village Vert)  
Les Fleurs de Fouxi: dito (www.Rats-n-Ravens.com)  
Malajube: Labyrinthes (City Slang)  
Christophe Bourdoiseau: Tant de saisons perdues (cbourdoiseau@yahoo.fr)  
Oumou Sangare: Seya (World Circuit/Indigo)  
Neimo: Moderne Incidental (Village Vert/Revolver Distribution Services/Soulfood)  
China Moses & Raphael Lemmonier: This One's For Dinah (Blue Note/EMI)  
Cocoon: My Friends All Died In A Plane Crash (Sober & Gentle/Alive)  
NLF3: Ride On A Brand New Time (Prohibited Records/Cargo, VÖ: 16.03.2009)  
Mathieu Boogaerts: I Love You (tot ou tard, Import)  
La Grande Sophie: Des vagues et des ruisseaux (Universal Import)  
Amadou & Mariam: Welcome To Mali (Universal)  
Benjamin Diamond: Cruise Control (Diamontraxx/Discograph, Import)  
Marie Modiano: Outland (Naive, VÖ: Anfang 2008)  
Alister: Aucun mal ne vous sera fait (Barclay/Universal Import)  
Anais: The Love Album (Polydor/Universal, Import)  
Jane Birkin; Enfants d'Hiver (EMI)  
Julien Jacob: Bahram (Tropical Music/Sony BMG)  
Charles Aznavour: Duos (EMI)  
Caterina Valente: Je chante – Caterina Valente en France (1959-1963), Bear Family

## 06 Verlosung

Die beiden Cds meines „Album des Monats März“ von Les Fleurs de Fouxi haben gewonnen:

Tanja Danzl  
Gero Günter

Diesesmal verlose ich 3 Exemplare der DVD „Two Worlds“ (siehe DVD-Kritik) und 2 Exemplare der CD von Polar „French Songs“ (siehe CD-Tipps).

**Wer eine der DVDs und/oder CDs gewinnen möchte, schicke mir bitte eine Mail mit dem Wunschtitel.**

**Einsendeschluss ist Montag, 20. April 2009!**

## 07 DVD Tipp

### **Les deux mondes -Two Worlds – Zwischen den Welten**

(Frankreich 2007)

Regie: Daniel Cohen

Mit: Benoît Poelvoorde, Natacha Lindinger, Daniel Cohen, u.a.

99 Minuten

DVD Deutsche und Französische Fassung

Eurovideo

300 000 Zuschauer haben diese hübsche Fantasy-Komödie in Frankreich gesehen. In Deutschland kam der Welt leider nicht in die Kinos, dafür kann man ihn nun auf DVD sehen.

Der Kunsthändler Rémy Bassano (dargestellt von Benoît Poelvoorde, den wir aus der jüngsten Asterix-Verfilmung kennen) ist das, was man hierzulande gerne als „Weichei“ bezeichnet. Der gutmütige, etwas tollpatschige (manchmal an Pierre Richard erinnernde) nicht unsympathische Zeitgenosse hat jede Menge Pech. Die Familie nimmt ihn nicht ernst, der Nebenbuhler schnappt ihm vor der Nase die Ehefrau weg (er bietet ihm den Platz auf dem Sofa und einen Drink an), sein Geschäft säuft buchstäblich ab. In diese Misere hinein, wird Bassano regelrecht vom Erdboden verschluckt und über einen Raum-Sprung in eine andere Dimension, in eine andere Welt transportiert. Dort in der fantastischen Parallellwelt Bégamini wird ein Volk von einem anderen unterdrückt und an dessen Dikator Zotan verfüttert. (Erinnerungen an die grossartige Verfilmung von HG Wells „Zeitmaschine“ mit den Eloy und Morloks werden wach). Das Sklavenvolk sieht in Bassano den lange angekündigten Messias, der sie vom Joch der Unterdrücker befreien wird. Unfreiwillig in die Rolle des Heerführers und Revoluzers gepresst, pendelt Bassano fortan zwischen den Welten und versucht sein Bestes zu geben.....

Der Film ist durch den „Clash der Kulturen und Zeiten“ recht amüsant, kommt aber leider nicht an den ungleich amüsanteren „Les visiteurs“ heran. Gelegentlich gerät „Les deux mondes“ ein bisschen langatmig und manchmal auch etwas vorhersehbar. Der gute Hauptdarsteller und einige recht gute Ideen machen aber einiges wett. „Two Worlds“ ist jedenfalls ausgesprochen unterhaltsam anzuschauen.

## 08 Playlist: Nicht nur französisches

Angelika Express: Goldener Trash

Cyrcz: Mélancolie frénétique

Karpatt: Montreuil

The Rakes: klang

Handsome Furs: Face Control

Art Brut: Art Brut vs. Satan

The Pains Of Being Pure At Heart: dito

Kitty Solaris: My Home Is My Disco

NLF3: Ride On A Brand New Time

Kreisky: Meine Schuld, Meine Schuld, meine grosse Schuld

17 Hippies: El Dorado

Gisbert zu Knyphausen: dito

Fehlfarben: Live hier & jetzt

Titus Andronicus: The Airing Of Grieviances

The Lovers: Pardon My French

La Grande Sophie: Des vagues et des ruisseaux

Vincent Delerm: Quinze Chansons

Andrew Bird: Noble Beast

Darren Hayman & The Secondary Modern: Pram Town – A Folk Opera

Kontakt:

Thomas Bohnet

[www.le-tour.net](http://www.le-tour.net)

[thomas@target-concerts.de](mailto:thomas@target-concerts.de)

[thomas.bohnet@web.de](mailto:thomas.bohnet@web.de)

0171-19 38 200

Für Post:

Thomas Bohnet

Postfach 14 06 46

D-80456 München